

Stellenausschreibung

des Handball-Verbandes Sachsen e.V.

Der Handball-Verband Sachsen ist mit seinen rund 21.000 Mitgliedern in 220 Vereinen der mitgliederstärkste Handball-Landesverband der Neuen Bundesländer und gehört innerhalb des Landessportbundes Sachsen zu den sechs größten Landesfachverbänden. Eine der zentralen Herausforderungen ist die zielgerichtete Entwicklung des Nachwuchsleistungssportes. Hierfür suchen wir mit Beginn zum 01. September 2010 eine(n)

Landestrainer(in)

1. Anstellungsvoraussetzungen

Zur Erfüllung dieser Aufgabe suchen wir eine belastbare, flexible und überdurchschnittlich engagierte Person, mit abgeschlossenem Hochschulstudium in der Fachausbildung Handball bzw. eine vergleichbare Ausbildung sowie mit einer Trainerlizenz A des Deutschen Handballbundes bzw. die Bereitschaft, diese zeitnah zu erwerben.

Ausgewiesene Erfahrungen als Trainer in der Talentförderung und im Nachwuchsleistungssport sind bei der Besetzung dieser Position genauso von Vorteil wie fundierte Kenntnisse in administrativen Tätigkeiten eines Verbandes/Vereines.

Führerschein Klasse B und PC-Kenntnisse in den gängigen Anwendungen.

2. Aufgaben und Tätigkeiten

- Planung und Steuerung der Trainings- und Wettkampfprogramme im Rahmen des Regionalkonzeptes des HVS,
- Planung und Steuerung der Talentsichtung und -förderung nach den Rahmenrichtlinien des DHB,
- enge Zusammenarbeit mit dem Sportgymnasium/der Sportmittelschule Leipzig, insbesondere beim Einschulungsprozess, bei der sportlichen Laufbahnberatung und ggf. der Ausschulung,
- Fachliche Anleitung der Regional- und HVS-Trainer,
- Mitwirkung bei der Aus-, und Fortbildung von Übungsleitern, Trainern, Lehrern und Schiedsrichtern,
- Betreuung der Kaderathleten und Absicherung ihrer sportmedizinischen Untersuchungen,

- Teilnahme an Tagungen und Sitzungen sowie Aus- und Fortbildungsmaßnahmen oder Seminaren des DSB, DHB und LSB,
- Erledigung aller mit den vorgenannten Aufgaben im Zusammenhang stehenden Vor- und Nachbereitungstätigkeiten sowie Verwaltungsarbeiten.

3. Gesamtarbeitszeit, Beschäftigungszeitraum und Vergütung

Die Regelarbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Aufgrund der besonderen sportfachlichen und saisonalen Aufgabenstellungen sind die Tätigkeiten auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen wahrzunehmen.

Die Vergütung erfolgt tarifungebunden und orientiert sich entsprechend der Qualifikation der Bewerber(innen) am Tarifvertrag der Länder Ost (TVL).

Interessierte Bewerber(innen) sind aufgefordert, ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und Gehaltsvorstellungen an die Geschäftsstelle des Handball-Verband Sachsen, Am Sportforum 3, 04105 Leipzig vertraulich z.H. des Vizepräsidenten Nachwuchs zu richten.

Einsendeschluss ist der 31.01.2010.